

9. August 2015

An die Bezirksvertretung Münster-West  
z.H. Bezirksbürgermeister Stephan Brinktrine

Pantaleonplatz 7  
48161 Münster

### **Tempo 30 vor Schulen, Kitas und Altenheimen**

Die Verwaltung möge für den Bereich der Bezirksvertretung West zusammenstellen, an welchen Stellen im Bezirk West rund um Schulen, Kitas und Senioren-Wohnanlagen noch keine Tempo-30-Zonen oder sonstige Geschwindigkeitsbeschränkungen, die von 50 km/h abweichen (beispielsweise durch das Zeichen 274-53), ausgewiesen sind. Diese Aufstellung soll auch Straßen umfassen, die überbezirkliche Bedeutung haben.

Weiterhin möge die Verwaltung in gleicher Art zusammenstellen, vor welchen Kitas, Schulen und Senioren-Wohnanlagen bereits Maßnahmen zur Senkung der Geschwindigkeit ergriffen wurden und welcher Art diese sind.

Außerdem möge die Verwaltung darlegen, welche rechtliche Voraussetzungen gelten, um die innerorts zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h durch verschiedene Verkehrszeichen abzusenken, und durch welche Maßnahmen die Bezirksvertretung West eine solche Absenkung im Bereich von Kitas, Schulen und Senioren-Anlagen rechtsgültig und für die amtlichen Stellen verbindlich festlegen kann.

Eine schriftliche Zusammenfassung wird ausdrücklich erbeten, um den Mitgliedern der Bezirksvertretung eine eingehende Beratung zu ermöglichen.

### **Begründung:**

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Stadtbezirk West begrüßt ausdrücklich Maßnahmen, die weiteren Schutz für schwächere Verkehrsteilnehmer bieten. Die Senkung der Geschwindigkeit des fließenden Verkehrs, insbesondere PKW, stellt ein wirksames Mittel dafür dar und wird von verschiedenen Stellen bis zum Verkehrsministerium des Landes Nordrhein-Westfalen angestrebt. Um in diesem Sinne geplant vorgehen zu können, ist eine Feststellung des Ist-Zustandes und der rechtlichen Möglichkeiten notwendig.

gezeichnet:

Kuschewski, Pallas, von Schoenebeck, Bleker